

nuVero nova 14

Bedienungsanleitung

Aufstellhinweise

Anschlusshinweise

Technische Daten

Garantiebestimmungen



ACHTUNG:

Die nuVero nova 14 hat aufgrund ihrer soliden Bauweise ein sehr hohes Gewicht. Wir empfehlen das Auspacken und Aufstellen zu zweit.

Sollten Sie Fragen oder Probleme bei der Inbetriebnahme Ihres Nubert Systems haben, so können Sie sich gern an unser Service-Team wenden. Halten Sie dazu bitte Ihre Kundennummer bereit.

Telefon: +49 (0)7171 87120

E-Mail: info@nubert.de

Kontakt:



nubert[®]

nuVero nova

Wahrer Klang, neu definiert

**Herzlichen Dank, dass Sie sich für einen
Lautsprecher von Nubert entschieden haben!**

Der Aufbau und die Inbetriebnahme Ihres Systems wird Ihnen problemlos gelingen, wenn Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen.

Wir erklären Ihnen Bedienung, Aufstellung und Anschluss, damit Sie das Optimum an Klangqualität erzielen und Ihren nuVero-Lautsprecher in vollem Umfang genießen können.

Viel Freude wünscht Ihnen das Nubert Team!



Sicherheits- und Entsorgungshinweise finden Sie im beiliegenden Dokument und auf unserer Website www.nubert.de

DE Die neuesten Bedienungsanleitungen und weitere hilfreiche Informationen finden Sie hier:
www.nubert.de/downloads-nuvero-nova-14



EN This manual is available in multiple languages. You can find the latest version in your preferred language here:
www.nubert.de/en/downloads



Auspacken und Lieferumfang

Auspacken

Wenn Sie Ihre Lautsprecher auspacken, nehmen Sie möglichst keine scharfen Gegenstände zur Hilfe, um Beschädigungen zu vermeiden.

Lieferumfang

Die Lieferung enthält folgende Teile:

- 1 Lautsprecher inklusive Standfuß
- Hochwertiges Lautsprecherkabel 2,50 mm², 4 m lang
- 1 Mikrofaserstuch
- 1 Paar Handschuhe

Kälte und Klang

Werden Lautsprecher oder andere elektronische Geräte aus kalter Umgebung in einen warmen Raum gebracht, so kann sich im Inneren Kondenswasser bilden – es besteht die Gefahr eines Defekts oder eines Stromschlags! Außerdem können tiefe Temperaturen die Beweglichkeit von Teilen im Inneren des Lautsprechers beeinträchtigen, beispielsweise Membranen.

Deshalb unser Tipp:

Warten Sie mit dem Einschalten mindestens 6 Stunden, bis das Gerät Raumtemperatur angenommen hat und trocken ist! Ihr neuer Lautsprecher wird es Ihnen mit der überragenden Klangqualität danken, die Sie von Nubert zu Recht erwarten.

Aufstellhinweise / Platzierung

Die nuVero nova 14 ist ein Standlautsprecher von höchster Klanggüte. Der Aufstellort spielt dabei eine entscheidende Rolle. Immer wieder berichten Kunden, dass derselbe Lautsprechertyp je nach Umgebung unterschiedlich wahrgenommen wird: Mitunter erscheint der Bass zu dominant, in anderen Fällen wirkt die Wiedergabe eher höhenbetont. Nubert-Lautsprecher sind grundsätzlich auf besondere Klangneutralität abgestimmt. Das bedeutet, dass tiefe, mittlere und hohe Töne exakt in dem Lautstärkeverhältnis wiedergegeben werden, in dem sie von der Tonquelle abgespielt werden. Einen erheblichen Einfluss auf die Wahrnehmung der tiefen Frequenzen hat jedoch die Platzierung im Raum. Steht der Lautsprecher direkt vor einer Wand oder gar in einer Ecke, wird der Bass deutlich verstärkt – meist zulasten der Präzision des gesamten Klangbilds.

Ebenso prägend für den Höreindruck sind die akustischen Eigenschaften des Raumes und dessen Möblierung. Harte Böden, große Fensterflächen ohne Vorhänge oder Glastische erzeugen durch zahlreiche Reflexionen eher ein helles, brillantes Klangbild. Ein stark gedämpfter Raum mit schweren Teppichen, Polstermöbeln und Vorhängen hingegen lässt den Klang eher dumpf und „leblos“ erscheinen.

Das volle Potenzial des Lautsprechers entfaltet sich dann, wenn bei der Aufstellung einige Hinweise beachtet werden:

• Der Abstand zu den Wänden

sollte seitlich mindestens 50 cm, von der Boxenrückwand nach hinten mindestens 20 cm betragen. Diese Aufstellung gewährleistet eine optimale Stereo-Ortung und verhindert zudem ein künstliches „Aufdicken“ des Tieftonbereiches.

Wichtig ist zudem, dass die Umgebung vor allem im Bereich der Seitenwände symmetrisch ist, d. h. die Abstände der Lautsprecher zur rechten und linken Seitenwand sollten möglichst identisch sein.

• Bei wandnaher Aufstellung

verstärkt sich physikalisch bedingt der Tieftonbereich. Wird die Basswiedergabe dadurch als zu stark empfunden, kann die Bassbrücke in die Position „wandnah“ gesteckt werden. Alternativ empfiehlt sich auch das Verschließen der Bassreflexrohre (z. B. mit Schaumstoff o. ä.).

• Der Abstand der beiden Lautsprecher zueinander

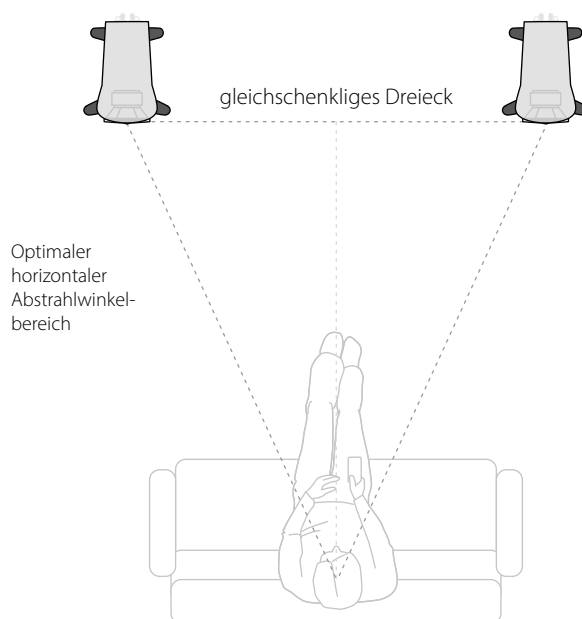
sollte auch bei größeren Räumen nicht mehr als 2 bis 2,5m betragen, um eine optimale Ortung von virtuellen Schallquellen innerhalb des Stereoklangbildes zu ermöglichen (sog. „Stereobühne“)

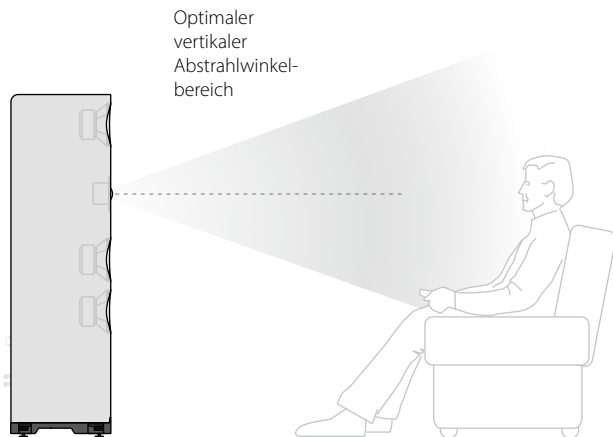
• Diffusfeldentzerrung

Damit die Diffusfeldentzerrung ihre optimale klangliche Wirkung entfalten kann, müssen die Lautsprecher parallel zueinander aufgestellt sein. Ein Ausrichten der Lautsprecher auf die Hörposition wäre somit aus klanglicher Sicht eher nicht zu empfehlen.

• UltraDirectivity

Eine herausragende Eigenschaft der nuVero-Modellreihe ist ihr besonders breites Abstrahlverhalten („UltraDirectivity“). Daher ist es in diesem Fall nicht zwingend notwendig, für einen ausgewogenen Klangeindruck exakt zwischen den Lautsprechern zu sitzen. Dennoch ist eine bestmögliche Ortung von sog. Phantomschallquellen nur dann gewährleistet, wenn Lautsprecher und Hörer ein gleichschenkliges Dreieck bilden, und man sich in der Mitte zwischen den Lautsprechern befindet.





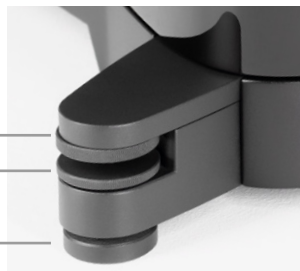
Höhenverstellbare Füße

Mit Hilfe der Rändelschraube kann die Höhe jedes einzelnen Fußes bequem justiert werden, um Unebenheiten in der Standfläche auszugleichen. Die Schraube kann gegen Verdrehen gesichert werden, indem die Kontermutter nach unten gegen die Traverse gedreht und leicht angezogen wird.

Rändelschraube

Kontermutter

Zylinderfuß



Anschluss Hinweise



Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Verstärker / Receiver vor dem Anschluss der Lautsprecher abgeschaltet wurde.

Wie Sie die Lautsprecher am Verstärker / Receiver anschließen, entnehmen Sie bitte der Geräte-Bedienungsanleitung.

Anschluss terminal

Auf der Rückseite der nuVero nova 14 befindet sich das Anschluss terminal mit vier Anschlusspolklemmen zur Aufnahme der Lautsprecherkabel. Beachten Sie bei der Verkabelung unbedingt die richtige Polung, da es ansonsten zu deutlichen Beeinträchtigungen der Klanggüte kommt: Tiefe Frequenzen werden stark unterdrückt, und eine Ortung von Klangquellen ist nicht mehr möglich.

Das mitgelieferte Kabel verfügt über hochwertige Bananenstecker. Diese werden direkt in die Polklemme eingesteckt. Öffnen Sie zuerst das vordere Spannrade der Bananenhülse der jeweiligen Polklemme. Stecken Sie die Bananenstecker direkt in die Öffnung der Bananenhülse. Sichern Sie nun den Bananenstecker durch Festziehen des Spannrades.

Falls Sie Kabel ohne aufgesetzte Zwischenstecker verwenden, müssen die Kabelenden mind. 15 mm abisoliert und so verdreht werden, dass keine Einzeldrähte abstehen (Kurzschlussgefahr!). Um dieses Kabel anzuklemmen, öffnen Sie das hintere Spannrade so weit bis die Bohrung frei sichtbar ist, führen Sie nun das Kabel von oben in die Bohrung mit dem blanken Kabelende ein. Abschließend das Spannrade ausreichend festziehen.

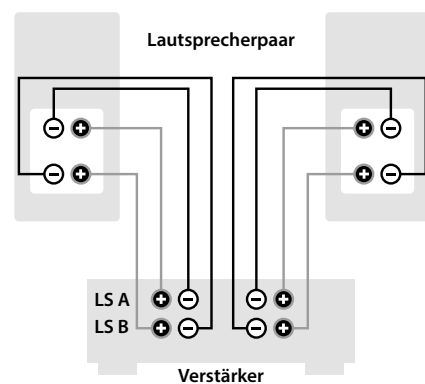
Die Polbrücken zwischen dem oberen und unteren Klemmenpaar werden nur für den Bi-Wiring oder Bi-Amping-Betrieb entfernt!

Bi-Wiring und Bi-Amping

Das vierpolige Anschluss terminal ermöglicht Ihnen neben der klassischen Anschlussart auch Bi-Wiring oder Bi-Amping.

• Bi-Wiring

Der klangliche Zugewinn von Bi-Wiring liegt häufig an der Grenze der Wahrnehmbarkeit. Das Verfahren kann jedoch bei großen Kabellängen durch die Verdopplung des Kabelquerschnitts Vorteile bringen. Dazu benötigen Sie pro Box zwei Kabel. Drehen Sie die vier Schraubklemmen ab und entfernen Sie die beiden Verbindungsbrücken zwischen den Anschlussklemmen von Bass/Mitten- und Hochtonbereich. Drehen Sie die Schraubklemmen wieder auf die Buchsen und schließen Sie jetzt die Kabel entsprechend der Grafik an Box und Verstärker an. Dieses Anschlussprinzip ermöglicht die getrennte Versorgung des Bass/Mitten- und des Hochtonbereichs durch den Verstärker.



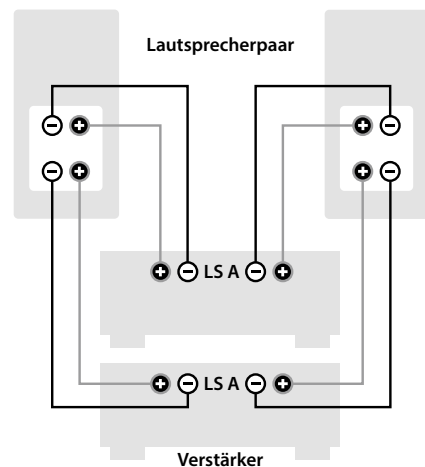
• Bi-Amping



Gefahr einer Beschädigung! Vergessen Sie hier auf keinen Fall, die Brücken am Anschluss terminal zu entfernen!

Eine konsequente Verfolgung des Prinzips der getrennten Signalversorgung von Bass/Mitten- und Hochtonbereich führt zum Bi-Amping (Bi-Amping = Doppelter Verstärker). Voraussetzung für dieses relativ aufwändige Verfahren ist ein Vorverstärker, an den zwei Stereo-Endverstärker angeschlossen werden können: einer für den Bass/Mitten-, der andere für den Hochtonbereich.

Bi-Amping soll zu einem kontrollierteren Antrieb der Chassis und damit zu einer geringfügig besseren Präzision führen. Aufwand und Ergebnis sind hier genau abzuwägen.



Für gleich niedrige Kabelverluste (gegenüber konventioneller Technik) benötigt man sowohl bei Bi-Wiring als auch bei Bi-Amping den doppelten Kabelaufwand. Jede der Leitungen für den Bass/Mitten- und Hochton-Bereich erfordert den vollen Leitungsquerschnitt.

Individuelle Klangeinstellung

Durch die insgesamt 4 Steckmöglichkeiten ist es möglich, den Klang an die jeweils unterschiedlichen Gegebenheiten des Hörraums anzupassen.

Bassbrücke

Mit der Brückenstellung **Bass-Neutral** wird der Tiefton messtechnisch linear wiedergegeben. Diese Einstellung empfiehlt sich für eine möglichst freie Aufstellung des Lautsprechers mit Abständen von mehr als 50 cm zur Seiten- und Rückwand.

Die Brückenstellung **Bass-Wandnah** gleicht hingegen die bei wandnaher Aufstellung entstehende Überbetonung des Tieftons aus (sogenannte Ortsentzerrung). So entsteht in dieser Aufstellposition ein homogenes und ausgewogenes Klangbild.

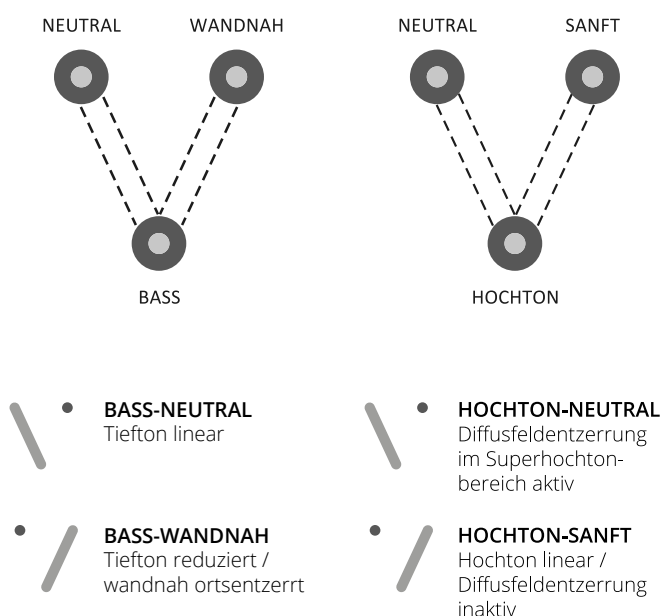
Hochtonbrücke

In einem durchschnittlichen Wohnraum befindet sich der Hörer bereits ab einer Entfernung von 60–80 cm in einem Bereich, in dem reflektierte Schallanteile stärker wirken als der Direkt-schall des Lautsprechers – das sogenannte Diffusfeld.

Um am Hörplatz dennoch einen möglichst ausgewogenen Klangeindruck zu erzielen, wird im Superhochtonbereich bewusst leicht vom messtechnisch linearen Frequenzverlauf abgewichen.

Diese sogenannte **Diffusfeldentzerrung** ist bereits mit der Brückenstellung „**Hochton-Neutral**“ aktiv.

Mit der Brückenstellung „**Hochton-Sanft**“ wird die Diffusfeldentzerrung deaktiviert; der Hochton wird dann messtechnisch linear wiedergegeben. Diese Einstellung eignet sich besonders für Hörräume, die von Natur aus sehr viel Schallenergie im Hochtonbereich aufweisen.



⚠ Achtung

Werden jedoch beispielsweise zwei 4-Ohm-Lautsprecher pro Kanal parallel angeschlossen, ist es für den Verstärker so, als ob er einen 2-Ohm-Lautsprecher antreiben müsste. Dann kann bei größeren Lautstärken der Klang leiden oder der Verstärker schaltet durch die dabei auftretende Überlastung ab oder nimmt im schlimmeren Fall Schaden.

Besonderheiten bei nuVero nova-Modellen

Konstantes Abstrahlverhalten / „UltraDirectivity“

Eine Vielzahl technischer Details, wie z. B. die akustisch optimierte Gehäusefront, die kompakte Mittelhochtoneinheit, oder die ausgeklügelte Frequenzweichenabstimmung, ergeben in der Summe ein bemerkenswert präzises, äußerst stabiles und gleichermaßen breites Rundstrahlverhalten, sowohl in horizontaler als auch in vertikaler Abstrahlrichtung.

Große und weite Klangbühne / „WideStage“

In alltäglichen Hörsituationen, etwa einem gemeinsamen Wohn-Essbereich, befindet sich der Hörer nicht immer genau zwischen den Lautsprechern, möchte jedoch trotzdem Musik in seinem vollen Klangspektrum genießen. Aufgrund des „UltraDirectivity“-Verhaltens muss man sich nicht mehr an einer bestimmten Stelle in der Mitte zwischen den Lautsprechern (im sogenannten „Sweet Spot“) befinden, um den vollen Klanggenuss zu erhalten. Dieser bleibt auch bei teils extremen Abhörwinkeln (bis ca. 45° seitlich) komplett erhalten.

Ausgeglichenes Schallfeld / „BalancedField“

Das „UltraDirectivity“-Verhalten stellt die Basis für eine der wichtigsten Klangeigenschaften der neuen nuVero-Serie dar. Eine weitere Besonderheit ist das hohe Maß an Ausgewogenheit im Klangspektrum.

Da man sich in den meisten Hörsituationen jedoch vorwiegend in einem Bereich befindet, in welchem die vom Raum reflektierten Schallanteile überwiegen („Diffusfeld“), wurde zusätzlich in die Frequenzweichenabstimmung eine Diffusfeldentzerrung integriert. Dadurch ergibt sich in der Summe ein in möglichst vielen Abstrahlrichtungen homogenes Schallfeld im Raum, das „Balanced Field“.

Gehäuseform / „Form follows Function“

Die seitlichen Gehäusekanten besitzen besonders starke Radien. Diese bilden zusammen mit der Schallführung des Hochtöners eine Art nach hinten „umgebogenes“ WaveGuide. Klangschädigende Störungen durch seitliche Kanten (sogenannte Kantendispersionen) haben sich damit nicht nur reduziert, sondern sind vollständig eliminiert.

Basiswissen Lautsprecher

Überlastung des Lautsprechers

Der angeschlossene Verstärker darf nur dann über einen längeren Zeitraum mit voller Leistung betrieben werden, wenn seine Sinusleistung die Nennbelastbarkeit des Lautsprechers nicht übersteigt. Musik und Sprache müssen hierbei unverzerrt wiedergegeben werden. Entgegen der landläufigen Meinung kann aber auch ein Verstärker mit 30-Watt Nennleistung einen „100-Watt-Lautsprecher“ beschädigen. Wird ein Verstärker weit angesteuert – was bei Verstärkermodellen mit wenig Leistung erfahrungsgemäß recht oft vorkommen kann – kommt es zur Übersteuerung (Fachwort „Clipping“). Dabei entstehen vor allem im Hochtonbereich Verzerrungen, welche die Hochtonkalotte eines Lautsprechers innerhalb von Minuten zerstören können. Um dieser Gefahr vorzubeugen, besitzen alle Nubert-Lautsprecher selbstrückstellende Sicherungselemente, welche Lautsprechersysteme und Frequenzweiche des Lautsprechers bei Überlastung vorübergehend abschalten und wieder zuschalten, wenn die Überlastung vorüber ist.

Impedanz oder die Sache mit dem „Ohm“

Die nuVero nova 14 sind „echte“, normgerechte 4-Ohm-Lautsprecher und harmonieren aufgrund ihrer unkritischen Impedanz mit jedem modernen Stereo- oder Surroundverstärker. Aufgrund ihres ausgeglichenen Impedanzverlaufes eignen sie sich zudem hervorragend für den Betrieb mit Röhrenverstärkern.

Entwicklungs-Details

Konstruktionsziele der nuVero nova 14

- ① Das Ziel bei der Neuentwicklung der nuVero nova-Serie war es, eine authentische, ausgeglichene und „natürliche“ Klangwiedergabe zu erreichen, bei der die Musikalität stets an erster Stelle steht.
- ② Zudem besticht die nuVero nova-Serie durch feinste Auflösung aller klanglich relevanten Details im Musikgeschehen, ohne künstliche Betonung bestimmter Frequenzbereiche.
- ③ Die charakteristischen Klangsegel der Vorgängerserie nuVero wurden mit sorgfältiger Präzision weiter optimiert. Dies war ein Baustein, um das Ziel einer noch höheren klanglichen Qualität zu erreichen. Das unterstreicht das Prinzip „Form follows function“.

Lautsprecherchassis und Frequenzweichen

• Hochtöner

Für den Hochtöner der nuVero nova 14 wurde erstmalig Metall als Membranmaterial eingesetzt. Durch spezielle konstruktive Maßnahmen (Non Resonant Technology) wird die bei Metallkalotten übliche Metallresonanz und das dadurch verzögerte Ausschwingverhalten am oberen Übertragungsende („Ringing“) vermieden. Mit diesen Maßnahmen können die Vorteile einer besonders guten räumlichen Auflösung genutzt werden, ohne sonstige klangliche Nachteile von Metallmembranen in Kauf nehmen zu müssen.

Das klangliche Resultat ist eine hochaufgelöste, transparente, plastische und im besten Sinne „seidige“ Hochtonwiedergabe ohne störende Resonanzerscheinungen bis 30 kHz.



• Mitteltöner

Neukonstruktion mit extrem starken Neodymantrieb für besonders hohen Wirkungsgrad. Dies vermeidet gezielt Schallbündelungs-Effekte und trägt wesentlich zu dem auffallend breiten Rundstrahlverhalten der nuVero nova 14 bei („UltraDirectivity“). Die verwindungssteife 4-lagige Carbonmembrane unterdrückt darüber hinaus wirkungsvoll Partialschwingungen.

• Tieftöner

4-lagige Carbonmembranen aus der „Formel 1“-Technik sorgen für außergewöhnlich hohe Verwindungssteifheit. Klangschiebende Effekte wie etwa Partialschwingungen werden in Frequenzbereiche verschoben, bei denen die Treibersysteme nicht mehr im Einsatz sind. Hervorzuheben ist die enorme Belastbarkeit durch den Einsatz großdimensionierter Schwingspulen sowie besonders starker Magnetantriebe.



• Frequenzweichen

Aufwändige Frequenzweichenkonstruktion mit hochwertigen und engtolerierten Bauteilen, die akribisch auf die jeweiligen Treibersysteme abgestimmt sind. Besonderer Wert wurde auf phasentreue Übergänge mit steilen Filterflanken gelegt (24 dB/Oktave). Die Auswahl der Bauteile war hierbei von besonderer Bedeutung. So kommen für die direkten Signalwege durchweg reine Folienkondensatoren sowie ausschließlich extrem verzerrungsarme Drosselspulen zum Einsatz.

Basiswissen zu Frequenzweichen:

In manchen HiFi-Kreisen hält sich zuweilen hartnäckig das Vorurteil, mit weniger Frequenzweichenbauteilen lasse sich eine bessere Impulspräzision erzielen. Tatsächlich können einfache „6 dB-Weichen“, welche meist nur aus einem Bauteil pro Chassiszweig bestehen, nur in extremen Ausnahmefällen zu klanglich vollständig zufriedenstellenden Resultaten führen. Sie kontrollieren weder das Eigenleben der Lautsprecher noch ermöglichen sie phasenoptimierte Linkwitz-Riley-Filter. Für die optimale Ankopplung setzen wir daher auf steilflankige, phasenoptimierte Filter. Der höhere Bauteileaufwand schlägt sich in einem deutlich verbesserten Abstrahlverhalten sowie einem ausgeglicheneren Klangspektrum nieder, und führt zu einem deutlichen Gewinn an Plastizität in der Wiedergabe.

Technische Daten		nuVero nova 14
Prinzip		HiFi Standlautsprecher, 3-Wege-Bassreflexsystem
Bestückung	1 × NRT-Hochtöner	Aluminiumkalotte (ø 25 mm)
	2 × Mitteltöner	Carbonfasermembran (ø 101 mm)
	3 × Ultra-Longstroke-Tieftöner	Carbonfasermembran (ø 168 mm)
		Großes Bi-Wiring-Terminal
Belastbarkeit		400 Watt (Nennleistung) 560 Watt (Musikleistung)
Absicherung (selbstrückstellende Sicherungen)		Hoch-, Mittel-, Tieftöner und Weiche gegen Überlastung geschützt
Frequenzgang Übertragungsbereich		27 – 30 000 Hz @ –3 dB 23 – 36 000 Hz
Wirkungsgrad		87 dB (2,83 V / 1 m)
Impedanz		4 Ohm
Breite Höhe Tiefe		23,2 / 33,5 cm (ohne / mit Standfuß)
		136,2 cm
		39,5 cm
Gewicht		45,7 kg

Pflege- und Reinigungstipps



Achtung!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Lautsprecher kann zu Beschädigung führen.

- Ziehen Sie vor der Reinigung des Lautsprechers stets den Netzstecker des Verstärkers!
- Stellen Sie vor der Wiederinbetriebnahme sicher, dass alle Anschlüsse korrekt sind, keine Kurzschlüsse vorliegen und der Lautsprecher vollständig trocken ist.
- Verwenden Sie keinesfalls scharfe Reinigungs- oder Lösungsmittel wie Benzin, Spiritus und Ähnliches!

Gehäuse / Fußelemente

Verschmutzungen können problemlos mit einer kleinen Menge

Glasreiniger auf dem mitgelieferten Tuch entfernt werden.

Vom Einsatz von Mikrofasertüchern raten wir ab, da diese minimale Kratzer an der Oberfläche verursachen können.

Membranen und Lautsprecher-Chassis

Staub kann durch leichtes, druckfreies Wischen mit dem

mitgelieferten Tuch oder einem feinen Pinsel entfernt werden.

Service

Sollten Sie Fragen oder Probleme bei der Inbetriebnahme Ihres Nubert Systems haben, so können Sie sich gern an unser Service-Team wenden. Halten Sie bitte Ihre Kundennummer bereit.

Telefon: +49 (0)7171 87120

E-Mail: info@nubert.de



Garantiebestimmungen

Ihr Anbieter und Vertragspartner:

Nubert electronic GmbH · Nubertstr. 1 · 73529 Schwäbisch Gmünd · Deutschland
Geschäftsführer: Günther Nubert, Daniel T. Schütze
Registergericht AG Ulm, HRB 700296
Telefon: +49 (0)7171 8712-0 · E-Mail: info@nubert.de
Ust-IdNr.: DE 16758584 · WEEE-Reg.-Nr. DE 48888173

Für Rückfragen und individuelle Beratung rufen Sie bitte unsere
Experten-Hotline an: +49 (0)7171 8712-0
Das Hotline-Team ist für Sie erreichbar von:
Montag bis Freitag von 10–14 Uhr und 15–18 Uhr.

1.1. Nubert (Nubert electronic GmbH, Nubertstr. 1, 73529 Schwäbisch Gmünd) gewährt dem Käufer auf bestimmte Produkte der Marke Nubert, bei denen wir dies in den Angeboten oder in den entsprechenden Produktunterlagen ausweisen oder bei deren Lieferung diese Garantiebestimmungen beigelegt sind, eine besondere Hersteller-garantie nach den nachstehenden Bedingungen.

Für Produkte anderer Hersteller und Marken, die Sie bei Nubert erwerben, gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte. Soweit andere Hersteller eigene Garantien aussprechen, sind Ansprüche aus diesen Garantien nur gegenüber diesen Herstellern, nicht aber gegenüber Nubert begründet.

1.2. Die gesetzlichen Rechte des Käufers, insbesondere das gesetzliche Widerrufsrecht bzw. das gesetzliche Mängelhaftungsrecht bleiben dem Käufer neben der Garan-tie uneingeschränkt erhalten und stehen diesem im vollen Umfang zur Verfügung. Die Inanspruchnahme der gesetzlichen Rechte des Verbrauchers ist selbstverständlich unentgeltlich möglich und wird durch die Garantie nicht eingeschränkt.

1.3. Die Garantiezeit für Nubert Boxen in Passivtechnik (ohne eingebauten Verstärker) beträgt 5 Jahre ab Übergabe an den Ersterwerber. In den ersten beiden Jahren gilt dies uneingeschränkt.

Nach Ablauf des zweiten Jahres beschränkt sich die Garantie auf die Funktionalität der Chassis nebst der elektrischen Verbindungen und der elektronischen Bauteile (Frequenzweiche). Insbesondere optische Veränderungen an Oberflächen (z. B. bei folierten, lackierten, furnierten, eloxierten oder Kunststoff-Oberflächen) sind mit Ab-lauf des zweiten Jahres nicht mehr von der Garantie umfasst.

1.4. Die Garantiezeit für Nubert Boxen in Aktivtechnik (mit eingebautem Verstärker, z. B. Aktivboxen und Subwoofer), sowie elektronische Geräte der Marke Nubert (z. B. Verstärker und Aktive Tuning Module) beträgt 2 Jahre ab Übergabe an den Ersterwerber.

1.5. Die Garantiezeit für Nubert Zubehör (z. B. Kabel, Kabelzubehör, Stative, Halter, Lautsprecherrollen, Lautsprecherabdeckung) beträgt 5 Jahre ab Übergabe an den Ersterwerber. In den ersten beiden Jahren gilt dies uneingeschränkt.

Nach Ablauf des zweiten Jahres beschränkt sich die Garantie auf die Funktionalität des Zubehörs. Insbesondere optische Veränderungen an Oberflächen (z. B. lackierten, furnierten, eloxierten oder Metall-, Stoff- oder Kunststoffoberflächen) sind mit Ablauf des zweiten Jahres nicht mehr von der Garantie umfasst.

1.6. Der Kaufbeleg des Ersterwerbers ist jeweils der Garantienachweis.

1.7. Die Garantie beinhaltet und beschränkt sich auf die kostenlose Reparatur oder Austausch des defekten Teiles im Fall eines Sachmangels der Ware (z. B. Materialfeh-ler oder Fabrikationsfehler) bzw. einer Ersatzlieferung (Zug-um-Zug gegen Rückgabe des defekten Produkts) nach unserer Wahl. Nubert übernimmt zudem die Hin- und Rücksendekosten des betroffenen Produktes jeweils ab bzw. bis zur Bordsteinkante im Fall berechtigter Garantieansprüche, soweit die Ware sich innerhalb der Staaten der europäischen Union befindet und die Versendung mit Nubert zuvor abgestimmt wurde.

Darüberhinausgehende Leistungen sind im Kulanzwege nach freier Maßgabe von Nubert möglich. Es wird vermutet, dass ein Sachmangel, welcher sich innerhalb der Garantiezeit zeigt, im Zeitpunkt des Gefährübergangs bereits vorhanden war. Ersetzte Teile bzw. bei einer Ersatzlieferung zurückgesendete Produkte, gehen in das Eigentum von Nubert über. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiezeit, noch setzen sie eine neue Garantiezeit in Lauf. Die Garantiezeit für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiezeit für das ganze Gerät. Die Zusage oder die Ausführung von Garantieleistungen erfolgt ohne Anerkennung einer Leistungs-pflicht nach gesetzlichem Gewährleistungsrecht.

2. Ein Garantieanspruch entfällt bei

- nicht mit Nubert zuvor abgestimmten Reparaturversuchen jeglicher Art
- unsachgemäßer Betriebsumgebung oder unsachgemäßer Lagerung (z. B. Schäden durch Feuchtigkeit oder besonders hohe oder niedrige Temperaturen)
- unsachgemäßer Transportverpackung (die ursprüngliche Transportverpackung, komplett verwendet, schützt ausreichend)
- unsachgemäßen mechanischen Einwirkungen auf die Ware (z. B. Fallschäden, nach Anlieferung entstandene Kratzer und Beschädigungen bei Gehäusen, Displays und Fernbedienungen, Schaltern, Anschlussbuchsen oder Antennen), insbesondere auf Lautsprecher-Chassis (z. B. eingedrückte Membranen/Kalotten)
- unsachgemäßem Betrieb/unsachgemäßer Bedienung, unsachgemäßer Montage (von z. B. Schaltern, Antennen, Abdeckungen, Füßen oder Haltern) oder unsachgemäßem Anschluss (z. B. Betrieb an defekten oder ungeeigneten Verstärkern oder anderen Quellgeräten mit Gleichspannung oder unüblich großer Brummspannung am Quellgeräteausgang) sowie Einwirkung von Verstärkerleistungen auf Boxen außerhalb von deren Spezifikation (z. B. Sinusleistung des Verstärkers liegt weit über der Nennbelastbarkeit des Lautsprechers)
- individuell konfektionierten Kabeln.

3. Demontieren Sie keine Lautsprecherchassis oder sonstige Bauteile aus unseren Geräten und Lautsprechern, und senden Sie solche Einzelteile nicht ein, bevor Sie mit dem Nubert Service Kontakt aufgenommen und diese Maßnahme abgestimmt haben.

4. Im Garantiefall ist das defekte Produkt mit einer Kopie des Kaufbeleges und einer aussagefähigen Fehlerbeschreibung möglichst im Originalkarton zu verpacken und an uns senden (Adresse siehe unten). Wir empfehlen zum Erhalt des kostenfreien Rückholtickets die Rücksendung mit uns abzustimmen. Die Rücksendung der Ware innerhalb der Frist genügt zur Fristwahrung.

5. Richten Sie Ihre Korrespondenz, eventuelle Rücksendungen und Anregungen an:

Nubert electronic GmbH, Nubertstr. 1, 73529 Schwäbisch Gmünd, Telefon: +49 (0)7171 8712-0

Stand: 04.07.2025

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten · Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) finden Sie auf unserer Webseite: www.nubert.de/agb



Nubert electronic GmbH
Nubertstr. 1
73529 Schwäbisch Gmünd
Deutschland

E-Mail: info@nubert.de
Hotline: +49 (0)7171 8712-0
www.nubert.de